



## 6. Übungsblatt für die Übungen vom 6.5.-10.5.2019

### Gruppen

#### N6.1 Hausaufgabe (Nachbereitung) Abgabe vor Übungsbeginn

- (a) Bestimmen Sie mit square & multiply  $7^x \pmod{17}$ . Dabei ist  $x$  Ihre Matrikelnummer (als 7-stellige Zahl gelesen). Das Ergebnis sollte ein Element von  $\mathbb{Z}_{17}$  sein.
- (b) Finden Sie alle Paare  $(a, b)$  von Zahlen  $a, b$  aus  $\mathbb{Z}_{12}$ , die die Gleichung  $5a^2 + 2b^2 \equiv 3 \pmod{12}$  erfüllen.  
Hinweis: Lösen Sie zuerst die Gleichung  $5x + 2y \equiv 3 \pmod{12}$  und überlegen Sie dann, welche der Lösungen als Quadrate mod 12 darstellbar sind.
- (c) Schreiben Sie Ihre Matrikelnummer auf. Die (von links gelesen) 5. Ziffer sei die Zahl  $a$ , die 6. Ziffer  $b$  und die 7. Ziffer  $c$ .  
Bestimmen Sie die Lösungen des Kongruenzsystems

$$x \equiv a \pmod{5}$$

$$x \equiv b \pmod{6}$$

$$x \equiv c \pmod{7}$$

Die Aufgaben (a) und (c) sollten von jedem Mitglied Ihrer Gruppe separat gelöst werden.

#### V6.2 Hausaufgabe (Vorbereitung) Abgabe vor Übungsbeginn

Wir untersuchen in dieser Aufgabe die Gruppe  $(\mathbb{Z}_{15}^*, \cdot)$  (d.h. die Menge der Einheiten aus  $\mathbb{Z}_{15}$  zusammen mit der Multiplikation  $\pmod{15}$ ) (vgl. Vorlesung 2.28).

- (a) Wie viele Elemente hat die Menge  $\mathbb{Z}_{15}^*$ ?
- (b) Bestimmen Sie die Ordnungen aller Elemente. Geben Sie zu jedem Element sein Inverses an.  
Hinweis: Nutzen Sie, dass  $m \equiv m - 15 \pmod{15}$ , also z.B.  $13 \equiv -2 \pmod{15}$  gilt.
- (c) Ist  $(\mathbb{Z}_{15}^*, \cdot)$  zyklisch?
- (d) Finden Sie eine Untergruppe  $(U, \cdot)$  von  $(\mathbb{Z}_{15}^*, \cdot)$ , die isomorph zu  $(\mathbb{Z}_4, +)$  ist (mit Begründung!)
- (e) Finden Sie eine Untergruppe  $(V, \cdot)$  von  $(\mathbb{Z}_{15}^*, \cdot)$ , die isomorph zu  $(V_4, +)$  (Kleinsche Vierergruppe) ist (mit Begründung!)
- (f) Ist  $(\mathbb{Z}_{15}, +, \cdot)$  ein Körper? Ist  $(\mathbb{Z}_{15}^*, +, \cdot)$  ein Körper? Begründen Sie Ihre Antworten!

Ü6.3 Beweisen Sie Bem. 3.5: Ist  $(G, \circ)$  eine Gruppe und  $A \subseteq G$  eine Teilmenge, dann gilt für die von  $A$  erzeugte Untergruppe  $\langle A \rangle_G$  die Beziehung

$$\langle A \rangle = \{a_1 \circ \dots \circ a_n \mid n \in \mathbb{N} \setminus \{0\}, a_1, \dots, a_n \in A \cup A^{-1} \cup \{e_G\}\}.$$

Ü6.4 Die *Quaternionengruppe*  $Q_8 = (Q_8, \circ)$  besteht aus  $Q_8 = \{1, -1, i, -i, j, -j, k, -k\}$ ; die Gruppenoperation  $\circ$  ist durch die folgenden Gleichungen eindeutig festgelegt:

- (1)  $\forall q \in Q_8 : 1 \circ q = q \circ 1 = q$     (2)  $\forall q \in Q_8 : -1 \circ q = q \circ -1 = -q$   
 (3)  $i \circ i = j \circ j = k \circ k = -1$     (4)  $i \circ j = j \circ -i = k$   
 (5)  $j \circ k = k \circ -j = i$     (6)  $k \circ i = i \circ -k = j$   
 (7)  $\forall q \in Q_8 : -(-q) = q$

- (a) Bestimmen Sie  $i \circ k$  und  $j \circ i$ ; begründen Sie dabei Ihre Umformungsschritte durch die obigen Gleichungen.  
 (b) Stellen Sie die Gruppentafel auf.  
 (c) Bestimmen Sie alle Untergruppen der Quaternionengruppe.

Ü6.5 Beweisen Sie (vgl. Vorlesung 3.4):

Ist  $(G, \cdot)$  eine Gruppe,  $a \in G$  und  $m, n \in \mathbb{N}$  beliebig, dann gilt:

- (a)  $a^{m+n} = a^m \cdot a^n$   
 (b)  $(a^n)^{-1} = (a^{-1})^n$ .  
 (c) Schlussfolgern Sie: Jede zyklische Gruppe ist abelsch.

Ü6.6 Ist  $G$  endlich und gilt  $2 \mid |G|$ , dann existiert ein  $a \in G$  mit  $\text{ord}(a) = 2$ .

**Die folgenden Selbststudiumsaufgaben dienen der Festigung und Vertiefung des Stoffes in der Nachbereitung der Lehrveranstaltung. Sie müssen nicht abgegeben werden.**

H6.7 Beweisen Sie: Jede Untergruppe  $U$  von  $(\mathbb{Z}, +)$  hat die Form

$$U = n\mathbb{Z} \quad \text{für ein } n \in \mathbb{N}.$$

Dabei ist  $n$  die kleinste natürliche Zahl aus  $U$ .

H6.8 Zeigen Sie: eine Gruppe mit Primzahlordnung besitzt genau 2 Untergruppen.

Schlussfolgern Sie: Jede Gruppe von Primzahlordnung ist zyklisch.

H6.9 Beweisen Sie, dass jede Gruppe mit genau 4 Elementen abelsch ist.

H6.10 Bestimmen Sie die Operationstafel der Gruppe  $(\mathbb{Z}_2^3, +)$  und der komponentenweisen Addition als Operation. Geben Sie alle Untergruppen an und begründen Sie, warum es keine weiteren Untergruppen gibt.